



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Personal, Organisation, Ratsbüro, Repräsentation
Aktenzeichen: 10 13 05

Niederkrüchten, den 01.12.2010

Vorlagen-Nr. 256 -2009/2014
Datum: 01.12.2010
Sachbearbeiter: Hermann-Josef Bonus

öffentlich

Beratungsweg

Rat

14.12.2010

Zusammenarbeit im Westkreis

Sachverhalt:

Die Ratsfraktionen von CDU, FDP und Bündnis 90/Die Grünen haben mit gemeinsamen Ratsantrag vom 11. Juni 2010 beantragt, dass die Verwaltung mit den Nachbargemeinden Brüggen und Schwalmtal Bereiche auslotet, in denen Einsparungen durch eine enge interkommunale Zusammenarbeit möglich und realisierbar erscheinen. Über diese Gespräche ist dem Rat bis Jahresende Bericht zu erstatten.

In dieser Angelegenheit hat zwischenzeitlich am 28. September 2010 eine Besprechung der Bürgermeister der Gemeinden Niederkrüchten, Brüggen und Schwalmtal stattgefunden. Dabei bestand Einvernehmen dahingehend, dass die Durchführung von Kernaufgaben und von Angeboten vor Ort, wie beispielsweise Bürgerservice für Einsparungsüberlegungen nicht geeignet sind. Darüberhinaus kann interkommunal eine Zusammenarbeit in Ansätzen möglich sein, wenn sie im Rahmen der bestehenden Organisationsstrukturen machbar ist und bei allen drei Gemeinden zu verbesserten wirtschaftlichen Ergebnissen führt. Die weiteren Details hierzu werden derzeit in einem auf Hauptamtsleiterenebene gebildeten Arbeitskreis geprüft und ausgearbeitet. Sobald die Überlegungen und Abstimmungen abgeschlossen sind, wird die Verwaltung weiter berichten.

Anlage:

Gemeinsamer Ratsantrag der Fraktionen von CDU, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 11. Juni 2010



Gemeinsamer Antrag.PDF

gez. Winzen